



NEWSLETTER 35 – Nov. 2009

[GSIW – NEWSLETTER ARCHIV](#)

[GSIW – FORUM](#)

[GSIW – HP](#) KONTAKT: infos@gsiw.ch

Inhalt:

POLITIK & RELIGION - Buch: Streit um das Minarett	GAZA SONDERTEIL - update MOSCHEEBAUTEN in der SCHWEIZ - update	VERANSTALTUNGEN - Prof. KREIS; Migrationskinder; - Islamisierung in CH; Podium Liestal;
ISLAM & MUSLIME in den MEDIEN - Freie Bahn für Minarettinitiative; - Guy Morin; 3-jhrg. Hafiz, JOSITSCH & - VIOZ; Religionsfrieden; F. A. MEYER; etc. ...	IN EIGENER SACHE - Medienkonferenz zur Initiative - Briefe an GSIW Brüder KITABI schreiben	IN EIGENER SACHE - Argumente gg. "Minarettinitiative - ZELT ABRAHAMs geht auf Reisen; - ein anderer Islam; Integration; EJPD - Style;

Sehr geehrte GSIW Mitglieder, Leser & Abonnenten des GSIW Newsletters. Hier Nummer 34 unseres GSIW NLs, der Sie über die jüngsten Vorkommnisse informiert, an welchen GSIW in der einen oder anderen Form Anteil nahm und noch nimmt. Gerne nehmen wir Ihre Rückmeldungen, Anregungen Kritik entgegen. Auch Leserbriefe und Kommentare veröffentlichen wir hier gerne, behalten uns aber allenfalls Kürzungen und die grundsätzliche Entscheidung über eine Veröffentlichung vor. Wenn Sie sich auf dem Gebiet: SCHWEIZ/ISLAM – MUSLIME/SCHWEIZER intensiver engagieren wollen – beteiligen Sie sich doch im [GSIW – FORUM](#) oder werden gleich aktives [GSIW Mitglied](#). Warum nicht?

POLITIK & RELIGION

[«Streit um das Minarett. Zusammenleben in der religiös pluralistischen Gesellschaft.»](#)

In diesem neu erschienenen Buch haben 11 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus juristischer, soziologischer, islamwissenschaftlicher und theologischer Perspektive erste Antworten gegeben auf die drängenden Fragen, die rund um das Thema aufgeworfen worden sind.

Hier die [Rezension](#) von M. HANEL.

Nach kurzer Lektüre kann vorläufig folgendes gesagt werden.

Das Buch sollte Bestandteil der Bibliotheken ALLER mit dieser Thematik befassten Personen und Organisationen sein. **Für die MOSCHEEVEREINE, vor allem jene, welche sich explizit die INTEGRATION ihrer Mitglieder auf die Fahnen geschrieben haben, ist es daher dringend geboten, sich diese reiche Quelle an statistischen, juristischen, historischen, sozialpolitischen, argumentativen Informationen anzuschaffen und auch in der Gemeinschaft zu studieren.**

SONDERTEIL GAZA

[Dokumentation im GSIW Forum](#)

(bitte pop-up weg klicken und gleich auf einen Beitrag klicken, dann verschwinden alle ev. unangenehmen Nebengeräusche).

Dokumentation wird ständig aktualisiert, obgleich zurzeit etwas aus den Medien verbannt.

VERANSTALTUNGEN

21. Ok, 20h, Pfarrei Allschwil: ["Passt die Minarett-Initiative zur Schweiz?"](#) Pfarr-eisaal St. Peter & Paul in Allschwil, Baslerstrasse 49

Der Vortrag von **Prof. KREIS** wurde auf [YOUTOUBE](#) aufgeschaltet. [Link zum Text.](#)

[Interreligiöser Dialog auf wissenschaftlicher Ebene](#) im Oktober und November.

[Migrationskinder im Schweizer Schulsystem](#) Migranteltern und Lehrkräfte im Gespräch. Anmeldung bis 3. November.

[Islamisierung der Schweiz \(öffentliche Veranstaltung\)](#)

SVP-Experten missinterpretieren den Islam.

[Podiumsdiskussion](#) am **12.11** um **13:30** in der Aula des Bildungszentrum KvBl in Liestal am Obergestadeckplatz 21.

[Chor der Nationen:](#)

Ausverkauft – ein Erfolg – ein Bedürfnis

ISLAM in den MEDIEN

Wie viel Religion erträgt der Schweizer Rechtsstaat?

Videodebatte auf [TACHELES](#)

Es diskutieren **Amira HAFFNER, Daniel JOSITSCH** und **Nico RUBELI**.

[Freiheit für die Moscheen](#)

Frank A. Meyer im [BLICK](#).ch

Highlights:

"Findet irgendwo eine offene Diskussion über diese unfriedliche Religion statt? Nein. Denn wer immer sich offene Worte erlaubt, wird als Rassist verschrien."

Ja - war was anderes zu erwarten?

Der ISLAM ist unfriedlich, inkompatibel mit westlicher, zivilisatorischer Lebensführung ... ja ... letztlich sogar Teufelswerk?!

Diese Diskussion bringt uns nur auf skurriles Niveau und **Muslime sind gut beraten, nicht mehr auf diese einzutreten**, denn jegliches Engagement führt letztlich zu noch mehr Unverständnis, verhärteten Fronten und zu gegenseitiger Aversion und daraus unabwendbarer, auch tätlicher Aggression. Gott, bewahre! (Hier schon die [Bestätigung](#) an Leserbriefen, die ihre Bereitschaft zum **Bürgerkrieg** bekunden!)

Ja –was bleibt den Muslimen dann zu tun?

Eine Antwort finden Sie [HIER](#).

[Freie Bahn für Antiminarett-Kampagne im Baselbiet](#). Interviews und Schreiben an Radio DRS.

[Schreiben](#) von **M.M.HANEL** an **Guy MORIN** zu seinem Interview zum "Ruf vom Minarett", das leider unbeantwortet blieb.

[Ein fröhlicher 3-jähriger Junge](#) rezitiert den Qur'an. Fast ein Wunder ...

[JOSITSCH \(SP\) und HATIPOGLU \(VIOZ\)](#) auf **YOUTUBE** zur Minarettinitiative.

[«Religionsfrieden»](#) auf Radio DRS von Aernschd **BORN**. Minarette köpfen, Muezzin zum Verschwinden bringen: ein Videogame heizt den heiligen Krieg gegen Minarette an. Und im Arbeitszimmer des Pfarrers sorgt die muslimische Putzfrau für Aufregung.

[IN EIGENER SACHE](#)

[Argumentarium gegen die Antiminarett-Initiative](#)

Ein Dokument, das Antworten zu den Vorwürfen und Unterstellungen der Initianten gibt.

In Zusammenarbeit mit der [Gesellschaft Schweiz-Islamische Welt \(GSIW\)](#) und der Redaktion von [islam.ch](#) hat der [Verband Aargauer Muslime \(VAM\)](#) ein Argumentarium gegen die Minarettverbotsinitiative zusammengestellt.

Folgende Verbände unterstützen dieses [Argumentarium](#).

[VIOZ](#), [KIOS](#), [UMMA](#), [BMK](#).

Darauf, ein eigenes Argumentarium herauszugeben, hat **FIDS** unter der Leitung von **Hisham MAIZAR** bestanden. Dieses Argumentarium liegt der Redaktion in der abgegebenen Originalfassung vor.

Die Medienkonferenz an welcher beide Argumentarien vorgestellt werden, findet am 5. November um 10.00 Uhr im Hotel Bern (Musiksaal, 2. Stock) statt.

Am 15. Oktober 2009 hat auch das **EJPD** eine [Medienmitteilung](#) veröffentlicht. Der Bundesrat ist der Ansicht, dass die Volksinitiative im Widerspruch zu zentralen Werten der schweizerischen Bundesverfassung steht, gegen international garantierte Menschenrechte verstößt und den religiösen Frieden in unserem Land gefährdet. Außerdem sieht er sie als unnötigen Eingriff in kantonale und kommunale Kompetenzen im Raumplanungs- und Baurecht. Bundesrat und Parlament empfehlen die Initiative ohne Gegenvorschlag zur Ablehnung. Die Abstimmung findet am 29. November 2009 statt.

[ERÖFFNUNG](#) von **ABRAHAMs ZELT** im Basler Rathaus am **28.0kt. 17:00**
Interviews: [HIER](#)

[Ein anderer Islam ISLAM/DEMOKRATIE](#)
"Die richtige Frage ist nicht: Sind Islam und Demokratie vereinbar oder nicht? Die richtige Frage ist: Sind die Muslime heute bereit, diese Vereinbarkeit entstehen zu lassen?"

[STUDIE: Integration und Glaube an Allah kein Widerspruch](#)

Check it out ... [that's STYLE](#)

[Briefe an GSIW zum Thema "Minarettverbotsinitiative"](#).

[Junge Muslime schreiben für den GSIW Newsletter](#)

[Die schleichende "Hetze" der „Weltwoche" - Journalisten gegen Muslime in der Schweiz.](#)

Die Brüder KITABI schreiben.

Die Diskussion über deren Artikel ist eröffnet.

Mit besten Grüßen
M.HANEL – VP GSIW